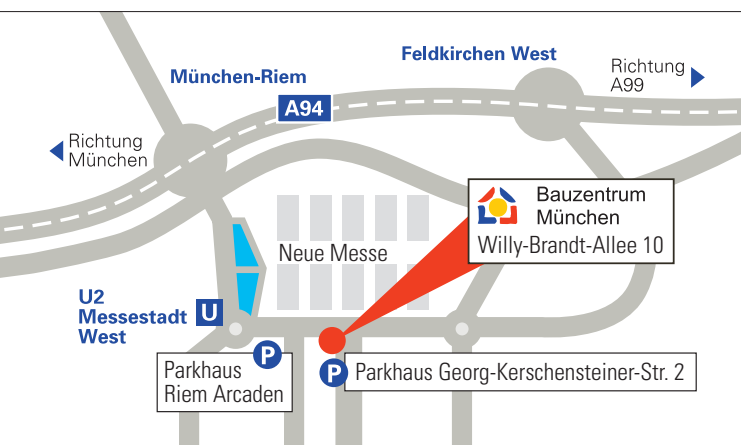


So finden sie uns

U-Bahn: U2 bis Messestadt West, dann 5 Min. Fußweg

S-Bahn/Bus: S2 bis Riem, umsteigen in Bus 190 bis Messestadt West, dann 5 Min. Fußweg

Auto: A94, Ausfahrt M.-Riem oder Feldkirchen West.
Parkhaus direkt hinter dem Bauzentrum.
Einfahrt an der Georg-Kerschensteiner-Straße 2.
Das Parken ist gebührenpflichtig.



Bauzentrum München
Willy-Brandt-Allee 10, 81829 München

Telefon: (089) 54 63 66 - 0, Fax: (089) 54 63 66 - 20
E-Mail: bauzentrum.rgu@muenchen.de
www.muenchen.de/bauzentrum

Öffnungszeiten: Montag bis Samstag 9 bis 19 Uhr
(nicht an Feiertagen), Eintritt frei

Das Bauzentrum München ist eine
Einrichtung der Landeshauptstadt München,
Referat für Gesundheit und Umwelt.

Herausgeberin: Landeshauptstadt München, Bauzentrum München,
Willy-Brandt-Allee 10, 81829 München; Stand Oktober 2011
Satz und Layout: Reisserdesign, München
Druck: Alfred Aumaier GmbH, Unterhaching
Gedruckt auf Recyclingpapier aus 100% Altpapier



23.11.2011

Blitzschutz für Photovoltaik-Anlagen

Eintritt frei!

Mittwoch, 23. November 2011

Blitzschutz für Photovoltaik-Anlagen

Selbst wenn ein Blitz nur in der Nähe eines Gebäudes einschlägt, können PV-Anlagen geschädigt werden. Bei etwa 400.000 Blitzen in Deutschland pro Jahr ist die Absicherung der eigenen PV-Anlage daher ein durchaus verständliches Bedürfnis. Eine eindeutige Antwort auf die Frage, ob ein Blitzschutz für eine Photovoltaik-Anlage notwendig ist, kann aber auch von Fachleuten nicht pauschal gegeben werden. Die allgemeine Formel lautet: Wenn eine Blitzschutz-Einrichtung bereits besteht, muss die PV-Anlage in diese integriert werden. Wenn nicht, sollte die PV-Anlage an die Potenzial-Ausgleichsschiene des Gebäudes angeschlossen und damit geerdet werden.

Blitzschutz-Einrichtung an Gebäuden müssen zwingend alle 5 Jahre von einem Sachverständigen geprüft werden. Auf Grund dieses Aufwands wird nicht selten der Blitzschutz an Gebäuden wieder entfernt. Dadurch entsteht aber auch ein erhöhtes Risiko für die dadurch nicht abgesicherte PV-Anlage.

Die Entscheidung über den Blitzschutz für eine Photovoltaik-Anlage ist bereits in der frühen Planungsphase zu treffen, wobei die speziellen Anforderungen von Versicherungen und gesetzliche Vorgaben zum Blitzschutz zu berücksichtigen sind. Dieses Morgenforum vermittelt Ihnen die Auswirkungen eines Blitzeinschlags auf PV-Anlagen und stellt Regel-konforme Lösungen und Tipps aus der Praxis vor.

Das Bauzentrum München dank Frau Cigdem Sanalmis für die fachliche Leitung bei der Vorbereitung dieser Veranstaltung.

Programm

08:45	Begrüßungskaffee und Markt der Möglichkeiten
09:00	Begrüßung Roland Gräbel, Leiter Bauzentrum München
09:10	Notwendigkeit von Blitzschutzsystemen für PV-Anlagen – aus der Sicht einer Prüfsachverständigen Gabriele Schwebble-Juch, Dipl.-Ing., Schwebble Juch GbR, Prüfsachverständige für Blitzschutz
09:40	Blitzschutz-Regeln: VDE 0185-305-3 Beiblatt 5 Reinhard Schüngel, Branddirektion München, Sachgebiet Blitzschutz
10:10	Blitzschutz-Technische Lösungen bei Gebäuden mit PV-Anlagen Peter Biebl, Dipl.-Ing., Dehn + Söhne GmbH & Co.KG
10:30	Blitzschutz-Praxis & Blitzschutz-Prüfung – aus der Sicht eines Installationsbetriebs N.N.
10:50	Abschluss-Diskussion

Eintritt frei!

Um Anmeldung wird gebeten!

bauzentrum.rgu@muenchen.de, Fax: (089) 54 63 66 - 25
Wir freuen uns über Ihre Anmeldung. Bei großem Andrang haben nur vorab angemeldete Personen Anspruch auf eine Teilnahme an dieser Veranstaltung! Wenn Sie auf Ihre Anmeldung keine gegenteilige Nachricht von uns erhalten, sind Sie als Teilnehmer/-in registriert.